

Zum Jubiläum gibt es fünf Konzerte

MUSIK Die Konzertfreunde werden 40. Ab 1. Oktober sind an drei Tagen Weltklasse-Musiker im Reitstadel zu hören.

NEUMARKT. Das Festival zum 40. Jubiläum der Neumarkter Konzertfreunde rund um die „großen B.“ – nämlich Bach, Beethoven, Brahms und Bartók – beginnt am 1. Oktober (20 Uhr im Reitstadel) mit dem Mahler Chamber Orchestra und einer angemessen feierlichen Ouvertüre: Beethovens „Die Weihe des Hauses“.

Die russisch-britische Geigerin Alina Ibragimova, die das Orchester auch leitet, ist danach Solistin in Beethovens Violinkonzert. Einen locker-musikantischen Ausklang bietet Johannes



Der ungarische Pianist András Schiff ist seit vielen Jahren mit den Neumarkter Konzertfreunden eng verbunden. FOTO: ROBERT GHEMENT/ DPA

Brahms' zweite Serenade.

Ganz im Zeichen der Kammermusik steht der Samstag. Den Vormittag (um 11 Uhr) bestimmt Johann Sebastian Bach. Isabelle Faust und Kristian Bezuidenhout spielen Sonaten für Vi-

oline und Cembalo. Um 20 Uhr verwöhnen gleich zwei Weltklasse-Ensembles das Reitstadel-Publikum: Zunächst spielen Jörg Widmann, Clemens Hagen und Kirill Gerstein Beethovens „Gassenhauer-Trio“ und Brahms' Trio op. 114 für Klarinette, Violoncello und Klavier. Dann stellt eine Gruppe befreundeter Musiker um den Cellisten Christian Poltéra George Enescus opulentes Streichoktett op. 7 vor.

Pianist András Schiff und das Budapest Festival Orchestra unter der Leitung von Iván Fischer leiten den Sonntag ein. Um 11 Uhr spielen sie Béla Bartóks drittes Klavierkonzert. Im US-amerikanischen Exil vollendete der bereits sterbensranke Komponist im Spätsommer 1945 das Klavierkonzert, das sich durch transparenten Klang, klassische Formen und Rückgriffe auf die Volksmusik Ungarns auszeichnet. Ergänzt wird das Programm der Sonn-

tagsmatinée durch Beethovens dramatische „Coriolan“-Ouvertüre und Haydns ebenso volkstümliche wie raffinierte Sinfonie Nr. 88.

Zum Abschluss des Jubiläumsprogramms gibt es um 18.30 Uhr „Ein Deutsches Requiem“ von Johannes Brahms. Thomas Hengelbrock und sein Balthasar-Neumann-Chor präsentieren es mit zwei Klavieren statt großem Orchester.

Für alle Konzerte kann der Festsaal im Reitstadel voll ausgelastet werden, teilen die Konzertfreunde mit. Tickets können online unter www.neumarkter-konzertfreunde.de, per Tel. (0 91 81) 29 96 22 oder per Mail an info@neumarkter-konzertfreunde.de gebucht werden. Für den Konzertbesuch gelten die 3G-Regeln. Auf allen Wegen und während des Konzerts müssen FFP2- oder medizinische Masken getragen werden.